



ARENA

AUSGABE 3 • SAISON 2022/23 • 24.09.2022



Energie und Wasser
Stadtwerke
Potsdam

Jetzt Vorteils-
welt entdecken und
live bei unseren
Vereinen dabei sein.
Potsdam-Liebe.de



Nils Fuhrmann,
1. VfL Potsdam

**Potsdam ♥ Liebe
heißt Leidenschaft**

Potsdam ♥ Liebe
Strom und Gas aus der Region.

Liebe Handball-Liebhaber, liebe Freundinnen und Freunde unseres Vereins, liebe Gäste,

die Reise unserer jungen Mannschaft in der 2. Handball-Bundesliga geht weiter.

Im vierten von insgesamt 38 Punktspielen empfangen wir heute mit dem HSC 2000 Coburg einen ambitionierten Verein, der vor nicht allzu langer Zeit sogar noch in der 1. Liga für Furore sorgte. Ganz herzlich begrüßen wir dabei auch unseren ehemaligen Torhüter Jan Jochens und zudem heißen wir Sebastian Grobe und Adrian Kinzel aus dem Elitekader des DHB als Schiedsrichter der Partie ebenso herzlich willkommen.



Der Start unserer heutigen Gäste in die neue Saison fiel durchwachsen aus. Einem klaren Heimsieg gegen Konstanz folgten knappe Niederlagen in Lübbecke und daheim gegen unseren Auftaktgegner Bietigheim. Es wird also ein Duell sein, indem sich zeigt, wohin der tabellarische Weg beider Teams zunächst geht. Unsere Jungs um das Trainergespann Bob Hanning und Fabian Lüdke wussten im bisherigen Saisonverlauf zu gefallen, auch wenn die Anfangsphase der Partie vor Wochenfrist gegen Ludwigshafen etwas stockte. Mit viel Kampf und Leidenschaft hieß es am Ende 26:26 und mit 5:1 Zählern nach 3 Begegnungen ist unser Saisonstart vollauf als glücklich zu bezeichnen.

Momentan sind wir in unserer heimischen MBS-Arena in der glücklichen Lage, echte Handball-Spitzenkost zu genießen. Ich finde, dass dies noch viel mehr Menschen sehen sollten. Tun Sie mir doch bitte einen Gefallen und reden Sie über uns, teilen Sie Ihre Begeisterung und bringen Sie zum nächsten Heimspiel am 8. Oktober gegen Eintracht Hagen noch jeweils einen Bekannten mit. Handball macht nämlich Spaß. Es macht Spaß zu sehen, wie sich unsere vielfach gerade erst dem Jugendalter entwachsenen Akteure mittlerweile als Team gefunden haben und die einzelnen Puzzleteile ineinander greifen. Ich bin sicher, dass diese Entwicklung noch nicht am Ende ist.

Unsere Adler haben zuletzt gezeigt, dass sie mithalten können und noch ein wenig mehr. Jetzt gilt es, alles in die Waagschale zu werfen und nicht zufrieden zu sein. Wir haben heute die Möglichkeit, einen wichtigen Sieg einzufahren. Über ein Siegerlächeln würden wir uns hinterher alle ganz sicher sehr freuen. Auf geht's!

Ihr Alexander Haase

IHR KONTAKT ZUM VFL

GESCHÄFTSSTELLE



FRANK VON BEHREN

Geschäftsführer
vonbehren@vfl-potsdam.de



ROBIN HUNTZ

Sponsoring und Ticketing
Abteilung Vertrieb
huntz@vfl-potsdam.de



AXEL BORNEMANN

Sportlicher Leiter
Abteilung Sport
bornemann@vfl-potsdam.de

BIRGITTA SCHELER-ECKSTEIN

Buchhaltung
Abteilung Verwaltung
geschaeftsstelle@vfl-potsdam.de



DAGMAR SCHREHARDT

Abteilung Sport
schrehardt@vfl-potsdam.de

ARMIN HILBERT

Systemadministrator
administrator@vfl-potsdam.de

DANIELA ROOST

Mitgliederwesen
Abteilung Verwaltung
roost@vfl-potsdam.de



UNENTSCHIEDEN GEGEN DIE EULEN

Das Endergebnis von 26:26 im Spiel der Adler gegen die Eulen konnte keine eindeutige Antwort auf die Frage des Hallensprechers Michael Bernatek geben, wer am heutigen Tag wem die Federn rupfen würde. Am Ende haben beide Teams nach nervenaufreibenden 60 Minuten Federn gelassen. In einem insgesamt hart aber fair geführten Spiel waren es zuerst die Eulen, die dem Spiel ihren Stempel aufdrücken konnten. Gestützt auf einen starken Torwart Ziga Urbic konnten sich die Ludwigs-hafener über die Stationen 1:3 und 2:5 beim Stand von 3:7 auf vier Tore absetzen. Immer wieder scheiterten die Mannen von Bob Hanning in dieser Phase am gegnerische Torwart und an sich selbst. Potsdam leistete sich zu viele technische Fehler und konnte auch klarste Chancen nicht verwerten. Das die Führung der Eulen nicht höher ausfiel, war zum Einen der guten Abwehrleistung inkl. einiger Paraden von Lasse Ludwig geschuldet, auf der anderen Seite war das Spiel der Eulen ebenfalls keineswegs fehlerfrei. Dann fingen sich die Mannen von Bob Hanning, der nun in der Rück-



Entwurf: furoris Gruppe

Zum Großen Zernsee 6f | 14542 Werder (Havel)
Tel: 03327 72714 - 86 | www.ardoris.de | info@ardoris.de

raumbesetzung Kaludjerovic, Sauter und Lichtlein eine funktionierende Kombination für den Angriff fand. Mit einem 12:12 ging es in die Halbzeitpause, ein vermeintliches Tor von Torhüter Lasse Ludwig, der den Ball Sekundenbruchteile zu spät ins leere gegnerische Gehäuse warf, wurde korrekterweise nicht anerkannt. Das Momentum lag aber nun beim VfL. Nach der Pause wog das Spiel bis zum 20:20 Tor um Tor. Dann sollte die stärkste Phase der Hausherren folgen: ein 4:0 Run inkl. zweier schöner Tore vom eingewechselten Nils Fuhrmann ließ die Halle kochen, der zweite Heimsieg im zweiten Heimspiel lag auf dem Silbertablett. Innerhalb weniger Minuten wurde dieser Vorsprung jedoch verspielt, ein gehaltener 7m von Urbic, der am Ende auf 13 Paraden und eine Quote von 35% gehaltener Bälle kam, gegen Moritz Sauter war die Initialzündung für die erfolgreiche Aufholjagd der Eulen. Immer wieder fanden die Eulen mit dem zusätzlichen Feldspieler nun Lücken in der Abwehr des VfL. Beim Stand von 25:25 eine Minute vor Schluss war der Vorsprung aufgebraucht. In eigenem Ballbesitz fasste sich nun der gut aufspielende Vasilije Kaludjerovic ein Herz und erzielte mit seinem fünften Treffer die letztmalige Führung. Es waren nur noch gut 30 sek zu spielen und Ludwigshafen ging mit der Hereinnahme des 7. Feldspielers weiter aufs Ganze. Die Belohnung war 5 Sekunden vor Schluss der Ausgleichstreffer durch Maximilian Haider. Bob Hanning nahm sofort die Auszeit und besprach mit seinen Jungs den letzten Spielzug. Der Pass auf den einlaufenden Marcel Nowak sollte jedoch nicht mehr ankommen und so musste sich der VfL mit dem Unentschieden begnügen. Alles in Allem war es ein leistungsgerechtes Ergebnis, die große Chance auf einen Sieg wurde allerdings am Ende leichtfertig verspielt. Torschützen: Sauter (7/3), Lichtlein (5), Kaludjerovic (5), Fuhrmann (2), Nowak (2), Hansson (1), Simic (1), Thiele (1), Orlov (1), Obermann (1)
Paraden: Ludwig (10), 28 %

Foto: Sylvia Göres



BRUN & BÖHM
BAUSTOFFE

... vom Keller bis zum Dach

☎ (03 31 / 581 88 80)
FAX (03 31 / 581 88 820)

www.brun-boehm.de
Orenstein & Koppel-Str. 11
14482 Potsdam



***Ihre Baustoffadresse
in Potsdam!!!***







G. Rhauda GmbH



www.rhauda.de

Sanierung

Gebäudereinigung

Property Service



PST GRUNDBAU
Spezialhofbau · Werssenschaft · Werssenschaft

MEYER ERDBAU

PST GRUNDBAU
Spezialhofbau · Werssenschaft · Werssenschaft

MEYER ERDBAU

NR.	NAME	POSITION	GEB-DAT.	NATION	TORE
1	Lasse, Ludwig	TW	29.09.2002	DE	0
16	Voncina, Blaz	TW	14.06.1983	SI	0
77	Ferjan, Mark	TW	30.06.1998	SI	0
2	Hansson Emil	RL	07.05.1997	SE	7
5	Simic, Josip	RL	10.05.2000	HR	6
9	Beneke, Max	RR	27.05.2003	DE	4
10	Kaludjerovic, Vasilije	RL	03.10.1998	ME	5
11	Lichtlein, Nils	RR	31.07.2002	DE	8
13	Thiele, Joshua	KM	10.06.1998	DE	10
15	Nowak, Marcel	RA	07.02.2002	DE	3
17	Grüner, Tim	LA	26.02.2003	DE	4
19	Akakpo, David Cyrill	RA	01.10.1997	DE	4
22	Orlov, Maxim	RM	01.03.2002	DE	15
23	Urios, Rolando	KM	10.04.1999	ES	0
24	Rossna, Karl	RR	02.04.1997	EE	0
25	Oberman, Alon	LA	08.04.1999	IL	3
27	Fuhrmann, Nils	LA	08.07.2003	DE	2
33	Sauter, Moritz	RM	03.01.2003	DE	9
37	Kraus, Dustin	RL	26.03.2001	DE	4

Eure ProPotsdam baut aktuell 615 Wohnungen im sozialen und nachhaltigen Wohnungsbau

www.propotsdam.de





Hinterere Reihe von links: Maxim Orlov, Marcel Nowak, Nils Fuhr

Mittlere Reihe von links: Bob Hanning Trainer, Joshua Thiele, Josip Simic, M

Vordere Reihe von links: Axel Bornemann Sportlicher Leiter, David Cyrill Akakpo

SPARKASSE ARENA

Mittelbrandenburgische Sparkasse



mann, Emil Hansson, Max Beneke, Dustin Kraus, Rolando Urios Gonzales
Mark Ferjan, Lasse Ludwig, Blaz Voncina, Vasilije Kaludjeric, Fabian Lüdke Co-Trainer
o, Moritz Sauter, Karl Roosna, Tim Grüner, Alon Oberman, Jonas Friedrich Physiotherapeut



SAISON 22 | 23

WAHNSINSSLOS IM DHB-POKAL

In der zweiten Runde des DHB-Pokals dürfen wir den Deutschen Rekordmeister und amtierenden Pokalsieger in unserer Halle begrüßen. Wir febern alle auf dieses Duell hin und sind gespannt, was unsere Adler gegen den THW Kiel zeigen können!



**SICHER DIR DEIN
TICKET ONLINE!
SCAN DAZU DEN
QR-CODE.**

galabau.
dessau



**TICKETS AB SOFORT
ONLINE ERHÄLTlich!**

20.10.2022 • 19:00 UHR

**DHB-POKAL
2. RUNDE**

2. HBL

SAISON 2022/23



**WENN
DIE ADLER
WIEDER
KREISEN ...**





**ALS TEAM
HABEN WIR IMMER
HEIMVORTEIL.**



**DEUTSCHE
WOHNEN**

STOLZER PARTNER DER ADLER.

WIR BEGRÜSSEN UNSEREN NEUEN TOP- PARTNER

MEYER ERDBAU GMBH

Die Meyer Erdbau GmbH wurde

2006 gegründet und bietet als regionaler Fachbetrieb Erd- und Aushubarbeiten aller Art, Abbruch- und Abräumarbeiten sowie Spezialtiefbauarbeiten in Berlin und Umland an. Seit 2006 erfährt die Meyer Erdbau ein stetiges Wachstum und erwirtschaftet eine jährliche Gesamtleistung von ca. EUR 30 Mio. Dieser Umsatz wird von über 70 Mitarbeitenden erzielt, die einen Fuhrpark von rund 80 Baggern und Baumaschinen betreuen. Die Meyer Erdbau ist ein von Thomas Meyer geführtes Familienunternehmen, das sich durch sehr hohe Qualitätsstandards, absolute Zuverlässigkeit und einen ehrlichen sowie offenen Umgang mit den Auftraggebern und Kunden auszeichnet.

WARUM ENGAGIERT IHR EUCH BEIM VFL POTSDAM?

Aufgrund der schon seit längerer Zeit bestehenden Unterstützung im Regionalsport ist der sportliche Erfolg des VfL Potsdam eine Möglichkeit für uns, den Sport in unserer Region in einem größeren Umfang zu unterstützen. Mit dem VfL Potsdam haben wir einen hervorragenden Partner gefunden, um uns im Rahmen unseres Sponsorings als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren. Darüber hinaus ist das Networking im Rahmen der Heimspiele und weiterer Treffen eine sehr gute Möglichkeit, auch branchenübergreifend Kontakte zu knüpfen.



WAS GEFALLT EUCH AM VfL POTSDAM?

Der VfL Potsdam hat den Aufstieg in die 2. Bundesliga mit einer sehr jungen Mannschaft geschafft. Diese Fokussierung auf die Jugendarbeit und die weitere Ausbildung hochtalentierter Spieler vom Kooperationspartner Fuchse Berlin stellen für uns eine sehr gute Grundlage dar, den Verein auf diesem eingeschlagenen Weg zu unterstützen. Wir sind überzeugt, dass der VfL Potsdam mit seiner Ausrichtung auf die Jugendarbeit auch in der 2. Bundesliga erfolgreich sein wird.



A JUGEND-BUNDESLIGA: THW KIEL IST EINE NUMMER ZU GROSS

Im zweiten Spiel der Jugend-Bundesliga-Saison haben unsere Adler vom 1. VfL Potsdam leider zum zweiten Mal verloren.

Die Jungs um Kapitän Anton Pack verloren gegen einen der Favoriten auf den Deutschen Meistertitel – den THW Kiel – deutlich mit 18:28 (8:16).

Die THW-Jugend, die mit mehreren EM-Bronzemedallengewinnern angereicht waren, erwiesen sich in allen Mannschaftsteilen als stärker. Wir wünschen zudem Jannes Faust nach seiner Verletzung alles Gute.

Bis zum 5:5 nach 12 Minuten war die Begegnung ausgeglichen. Mehrere ausgelassene Chancen verhinderten dann aber, dass die Jungadler auf Tuchfühlung dranbleiben konnten. Bereits zur Pause war der Rückstand groß und so gab es letztlich keine Chance mehr, etwas Zählbares mitzunehmen.

Der VfL mit: Lion Schmidt (6 Paraden), David Heinemann (6 Paraden); Jannis Zwanzig (2 Tore/ davon 2 Siebenmeter), Max Rudisch, Bennet Heine (1), Moritz Wassermann, Erik Westphal, Anton Pack (3), Jacob Wiegand, Thato Weiss (2), Daniel Miels, Luca Flathe (7), Miguel Lapacz, Robin Schaffert (7)



FEUERSOZIETÄT



Ball im Tor ist super, in der Scheibe nicht.



**Versicherungen
gibt's bei uns.**

mbs.de



**Mittelbrandenburgische
Sparkasse**

JETZT FÜR DAS AOK FRITZE-CAMP ANMELDEN!

In den Herbstferien ist es endlich wieder soweit. Das AOK Fritze-Camp geht in die nächste Runde.

Der VfL Potsdam bietet 6–12 jährigen Mädchen und Jungen zwischen dem 23. – 26.

Oktober 2022 jede Menge Spiel und Spaß rund um den Handballsport.

Jeder wird dabei gefordert und gefördert! Dazu gibt es weitere Highlights wie die Frage- und Autogrammstunde mit Überraschungsgästen, die exklusiven Camp-Shirts; Medaillen und Urkunden für alle Beteiligten sowie den Besuch von Fritze – dem VfL Maskottchen.

Anmeldung ab sofort mittels Formular auf unserer Homepage.

AOK FRITZE HANDBALL CAMP



**Für 6- bis 12-jährige
Jungen und Mädchen.**

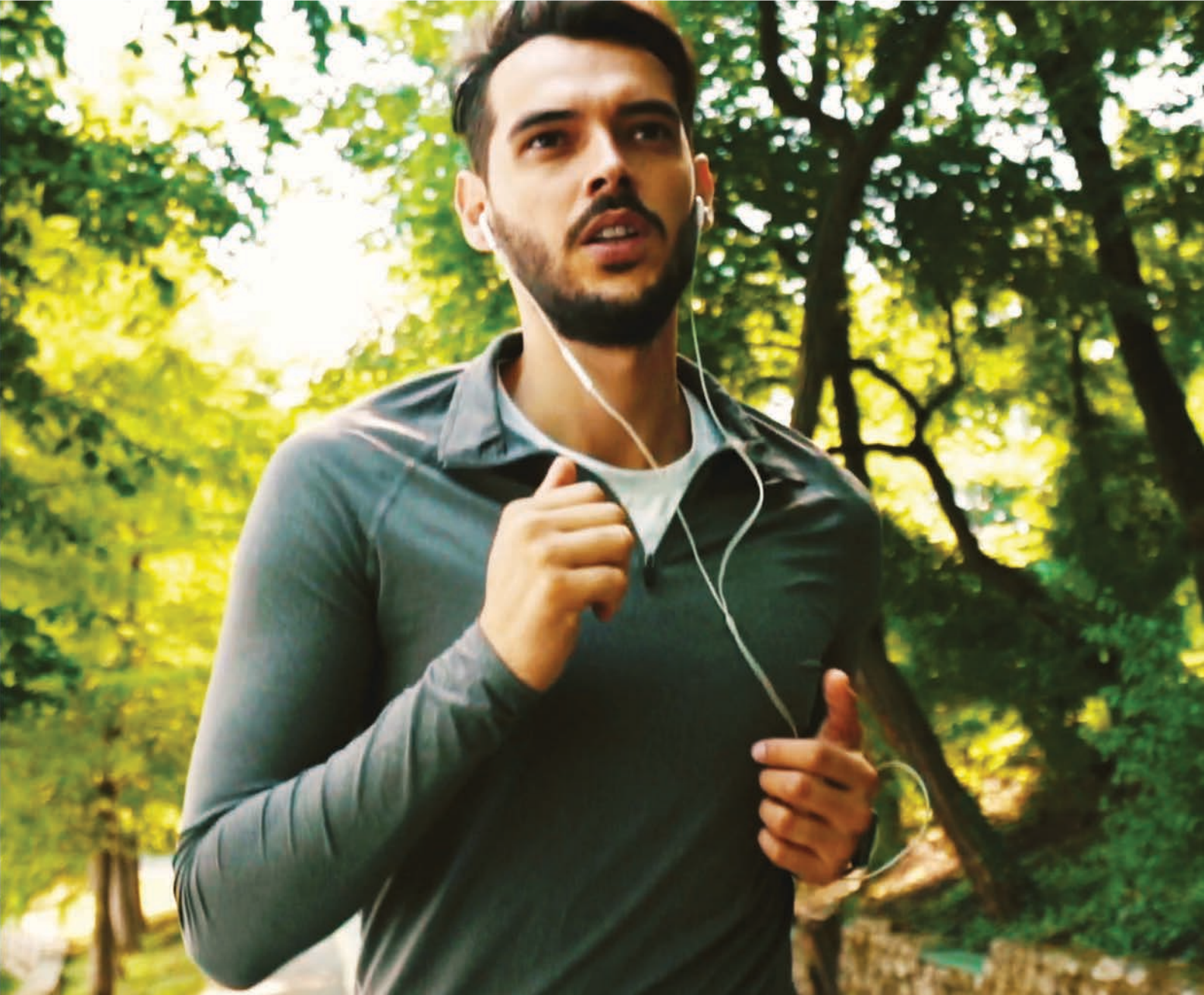
23. bis 26. Oktober 2022

1. VfL Potsdam 1990 e. V.

AOK



**AOK Nordost
Die Gesundheitskasse.**



Weil ein **smarter Trainingspartner** dich noch besser macht:

Lass uns über eine Fitness-Watch reden.

Wir unterstützen einen gesunden Lebensstil durch flexibel und individuell wählbare Gesundheitsleistungen mit dem AOK-Gesundheitskonto.

Mehr entdecken auf aok.de/nordost/füreinandernah

Füreinander nah.
AOK Nordost. Die Gesundheitskasse.



DIE ERGEBNISSE UNSERER ADLERJUGEND



A-JUGEND • JUGENDBUNDESLIGA
18:28



B-JUGEND • REGIONALLIGA NORD-OST
31:28



C-JUGEND • OBERLIGA
50:9



IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



REWE FINAL4 UM DEN DHB-POKAL

**LANXESS ARENA
KÖLN**

**15. & 16. APRIL
2023**

TICKETSHOP



JETZT TICKETS SICHERN!

GUTER START UNSERER B-JUGEND IN DIE REGIONALLIGA

Am Sonntag trafen unsere Jungadler im zweiten Saisonspiel auf die SG NARVA Berlin. Die Berliner Jungs hatten in den ersten beiden Spielen in Dresden klar gewonnen und zu Hause gegen die favorisierten Leipziger nur recht knapp verloren. Unsere Jungs hatten das Auftaktspiel gegen Aue vergangene Woche klar gewonnen. Es versprach also ein interessantes Match zu werden – und es wurde von beiden Teams ein wirklich gutes Handballspiel geboten. Die Ballspielhalle am Luftschiffhafen war sehr gut gefüllt und die Stimmung von beiden "Fanlagern" eine tolle Unterstützung für die Spieler beider Mannschaften.

Kempa

TEAM KONTOR

BERLIN

STARKE PARTNER.



OFFIZIELLE AUSRÜSTER DES 1.VFL POTSDAM

Unsere Jungadler starteten gut ins Spiel, zeigten eine gute und engagierte Abwehrleistung gegen einen körperlich sehr präsenten Gegner. Jlian Geweiler "arbeitete" auf der Spitze fast alles weg, und dahinter stand ein sehr beweglicher und aggressiver Abwehrblock.

Bis zur 15. Minute zogen die Potsdamer Jungs auf 13:9 davon. NARVA hielt dagegen und glich mit einem 4:0-Lauf aus. Bis kurz vor der Pause blieb es ausgeglichen, unsere Jungs gingen mit einem Treffer unmittelbar vor dem Pausenpfeiff mit 16:15 in Führung.

Im zweiten Durchgang ging es bis zur 44. Minute ähnlich spannend weiter (25:25), bevor unser Team in einer starken Schlussphase über 30:26 letztendlich verdient mit 31:28 gewann. Kurz aus dem Tritt kamen die Jungs von Trainer Jan Piske durch die Manndeckung der Berliner, fanden dann aber wieder gute Lösungen und sicherten sich die beiden Punkte.

Insgesamt ein tolles Handballspiel beider Teams auf hohem Niveau, das allen viel



Leidenschaft verbindet

PIEREG Druckcenter Berlin
unterstützt die Adler vom
1. VfL Potsdam



PIEREG Druckcenter Berlin GmbH
Benzstraße 12 · 12277 Berlin
Telefon (030) 3198 00 10 · info@piereg.de
www.pierereg.de  **[piereg.de](https://www.instagram.com/piereg.de)**

Aus Leidenschaft zum Druck



abgefordert hat, aber auch sehr viel Spaß gemacht hat. Die Jungadler zeigten eine geschlossenen gute Teamleistung, jeder Spieler übernahm Verantwortung und so war die Last auf viele Schultern verteilt.

Florian Helms (TW), Marvin Matthes (TW), Felix Lawnik, Finley Seidel, Fynn Rupprecht, Johan Runge, Leo Nowak (3), Jlian Geweiler (3), Lukas Hülle (6), Rune Laskowski (7/4), Finn Bennet Jacobs (4), Louis Strauß (4) Jannes Westphal (4)

Trainer: Jan Piske, Björn Seidel

Zum Team gehören ebenfalls: Till Braren, Jakob von Balluseck, Malte Paschke, Malte Lenz, Emil Fiedler, Gregor Linde

Neu im Team ist Felix Lawnik vom VfL Lichtenrade. Herzlich willkommen.

Das nächste Spiel ist ebenfalls ein Heimspiel. Am Sonntag, 2. Oktober, geht es ab 16:00 Uhr gegen den HC Empor Rostock.

Foto: Martina Jacobs

BAD LIEBENWERDA
MINERALQUellen

einfach lebenswerda

JETZT NEU!
auch in Zitrone

BAD LIEBENWERDA
MINERALQUellen

MINERALWASSER + Limette

100% NATÜRLICHES MINERALWASSER
OHNE ZUCKER OHNE SÜßSTOFF OHNE KUNSTSTOFFE



Wir Suchen Dich!

www.trp-bau.de/karriere

Unsere Ausbildungsberufe

- Tiefbaufacharbeiter/in (m/w/d)
- Rohrleitungsbauer/in (m/w/d)
- Baugeräteführer/in (m/w/d)

Unsere Benefits

- Kostenloses 365 Azubi Ticket
- Zuschuss zum Führerschein
- Tablet für digitales Lernen
- Wir bilden aus, um zu übernehmen

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE UNSERER ADLERJUGEND



A-JUGEND • JUGENDBUNDESLIGA
01.10.2022 • 16:00 UHR



B-JUGEND • REGIONALLIGA NORD-OST
02.10.2022 • 16:00 UHR



C-JUGEND • OBERLIGA
24.09.2022 • 11:00 UHR



IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

UNSER NÄCHSTES HEIMSPIEL



VS.

08.10.2022 • 19:00 UHR
MBS ARENA POTSDAM

DIE UNPARTEIISCHEN DER PARTIE



Silvester 2022 „Black & White“

Freuen Sie sich auf einen fantastischen Silvesterabend voller Glanz & Glamour. Es erwartet Sie ein stimmungsvolles Programm, unter anderem mit Live-Musik der Band „Jam Royal“ und Show-Act „Peter Moreno“. Das exklusive Galabuffet lässt keine Wünsche offen. Feiern Sie mit uns ins neue Jahr.

Eintritt: ab 179,00 EUR p. P.

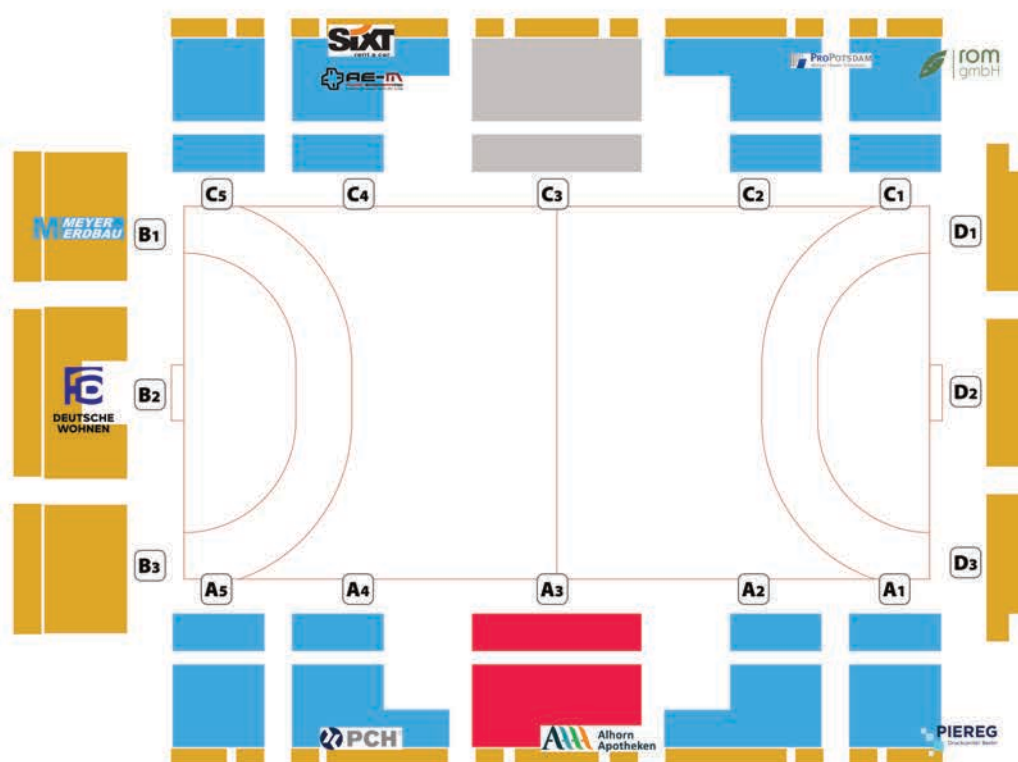
Reservierung: +49 331 907 74566

oder per E-Mail

	SPIELE	S	U	N	PUNKTE
1. HBW BALINGEN-WEILSTETTEN	3	3	0	0	6:0
2. TV GROSSWALLSTADT	3	3	0	0	6:0
3. DESSAU-ROSSLAUER HV 06	3	3	0	0	6:0
4. 1. VFL POTSDAM	3	2	1	0	5:1
5. TUSEM ESSEN	3	2	0	1	4:2
6. THSV EISENACH	3	2	0	1	4:2
7. VFL LÜBECK-SCHWARTAU	3	2	0	1	4:2
8. WÖLFE WÜRZBURG	3	2	0	1	4:2
9. HC ELBFLORENZ 2006	3	2	0	1	4:2
10. TUS N-LÜBBECKE	3	2	0	1	4:2
11. SG BBM BIEBIGHEIM	3	2	0	1	4:2
12. HSC 2000 COBURG	3	1	0	2	2:4
13. TV 05/05 HÜTTENBERG	3	1	0	2	2:4
14. HSG NORDHORN-LINGEN	3	1	0	2	2:4
15. WÖLFE WÜRZBURG	3	1	0	2	2:4
16. EULEN LUDWIGSHAFEN	3	0	1	2	1:5
17. VFL EINTRACHT HAGEN	3	0	0	3	0:6
18. HC MOTOR ZAPORIZHZHIA	3	0	0	3	0:6
19. HC EMPOR ROSTOCK	3	0	0	3	0:6
20. HSG KONSTANZ	3	0	0	3	0:6

SPIELE DER HINRUNDE

03.09.	19:00		VS.		27:23
10.09.	20:00		VS.		23:31
17.09.	19:00		VS.		26:26
24.09.	19:00		VS.		
30.09.	19:20		VS.		
08.10.	19:00		VS.		
23.10.	17:00		VS.		
28.10.	19:00		VS.		
02.11.	19:00		VS.		
05.11.	19:00		VS.		
11.11.	19:30		VS.		
TERMIN OFFEN			VS.		
27.11.	17:00		VS.		
03.12.	19:00		VS.		
10.12.	19:30		VS.		
14.12.	19:00		VS.		
17.12.	19:00		VS.		
26.12.	16:00		VS.		
03.02.	19:30		VS.		



UNSER HEUTIGER GEGNER: HSC 2000 COBURG

10 FAKTEN ÜBER DEN HSC 2000 COBURG

- 1. HERKUNFT:** Der Verein ist in der Oberfränkischen Stadt Coburg beheimatet.
- 2. EINWOHNERZAHL:** 41.249 (2019)
- 3. ENTFERNUNG NACH POTSDAM:** 378 Kilometer
- 4. VEREINSGRÜNDUNG:** Aus den Handballabteilungen des TV 1894 Neuses und der HSG Coburg wurde im April 2000 der HSC 2000 Coburg-Neuses (heute HSC 2000 Coburg) gegründet.
- 5. EWIGE BILANZ IN DER 2.LIGA:** Platz 36, 11 Spielzeiten, 394:314 Punkte
- 6. SONSTIGE SPORTLICHE ERFOLGE:** Saison 2006/07: Aufstieg in die 2. Handball-Bundesliga Süd, Saison 2013/14: Aufstieg in die 2. Handball-Bundesliga, Saison 2015/16: Aufstieg in die 1. Handball-Bundesliga, Saison 2019/20 Meister und Aufstieg in die 1. Handball-Bundesliga
- 7. ES GIBT IN COBURG 4 TORE:** Ketschentor, Judentor, Spitaltor und Steintor
- 8. HEIMSPIELSTÄTTE:** HUK-COBURG Arena (Kapazität 3.530 Zuschauer)
- 9. BILANZ GEGEN DEN VFL:** es gab noch keine Begegnung
- 10. FUNFACT:** Die europäischen Königshäuser lassen sich auf Coburg zurückführen durch die Heiratspolitik des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha



HUK-COBURG arena



NR.	NAME	POSITION	GEB-DAT.	NATION	TORE
1	Van der Merwe, Kristian	TW	07.02.1994	DK	0
12	Kulhanek, Jan	TW	26.05.1981	CZ	0
14	Jochens, Jan	TW	20.12.2000	DE	0
28	Apfel, Fabian	TW	28.01.1999	DE	0
2	Preller, Max	LA	27.07.2000	DE	0
4	Runarsson, Tumi Steinn	RM	26.01.2000	IS	0
6	Jaeger, Maximilian	LA	17.02.1997	DE	9
7	Dettenthaler , Felix	LA	20.02.2002	DE	3
9	Bis, Bartlomiej	KM	25.03.1997	PL	0
10	Mund, Noah	RA	11.05.2002	DE	0
11	Glatthard, Viktor	KM	15.11.1993	CH	3
13	Fuß, Merlin	RR	02.02.2000	DE	8
17	Siegler, Julius	RM	16.03.2003	DE	0
18	Ossowski, Arkadiusz	RM	04.11.1996	PL	8
20	Kessing, Jakob	RL	09.09.1996	DE	0
21	Billek, Florian	RA	16.07.1988	DE	22
22	Herzig, Fynn	RL	16.09.1998	DE	15
23	Krone, Jannes	RA	23.04.1997	DE	0
25	Knauer, Jakob	RR	11.03.1999	DE	3
35	Schäffer, Jan	KM	03.05.1990	DE	9
66	Jaeger, Felix	RL	17.02.1997	DE	6
71	Schröder, Andreas	RL	26.08.1991	DE	2

TRAINER

Ankersen, Brian

19.06.1988

STATISTIK DER ADLER

SPIELER	SPIELE	TORE/7M	2 MIN. STRAFE	DISQUALIFIKATION
David Cyrill Akakpo	3	4	2	
Emil Hansson	3	7	2	
Josip Simic	3	6		
Karl Roosna	0	0		
Max Beneke	3	4	1	
Joshua Thiele	3	10	3	
Marcel Nowak	2	3		
Tim Grüner	1	4		
Maxim Orlov	3	15/5		
Alon Obermann	3	3		
Nils Fuhrmann	3	2		
Rolando Urios Gonzales	0	0		
Vasilije Kaludjerovic	2	5		
Moritz Sauter	3	9		
Dustin Kraus	3	4		

	SPIELE	GEGENTORE	GEHALTENE BÄLLE	QUOTE/SPIEL %	GEWORFENE TORE
Voncina Blaz	3	2	0		
Lasse Ludwig	3	58	35	37,63 %	
Mark Ferjan	3	12	12	42,46 %	



WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN SPONSOREN!



VIP
Verkehrsbetrieb
Potsdam GmbH

wils & water
Grundwassertechniken



Spedition

XU
group



bäckerei
exner

Personal +
BECKER Perspektiven

gefta Umweltlabor GmbH

ELKA Switch Power GmbH



OLYMPIA STÜTZ
PUNKT
BRANDENBURG

M MEYER
ERDBAU
www.meyererdbau.de

RUHNKE
ruhnke-service.de 0331-963690

TZ BAUGRUBENSERVICE

ASSECOR

 **REHAU**

www.2m-gruppe.de
2M Gruppe
Gebäudereinigung

 **Maul+Partner**
BAUGRUND-INGENIEURBÜRO

VFL SPONSOREN

HAUPTSPONSOREN



PREMIUMSPONSOREN



PARTNER DES JUGENDSPORTS



REMONDIS®

TOP-SPONSOREN



ASSECOR



CO-SPONSOREN



BUSINESS PARTNER



OFFIZIELLE AUSRÜSTER



MEDIENPARTNER



GESUNDHEITSPARTNER



KOOPERATIONSPARTNER



PARTNER IM LAND BRANDENBURG



FREUNDE UND FÖRDERER

Aenne Lamprecht – Physiotherapie • Camilla Orthen – privat • Christel und Diethard Postel – privat • Christian Nitz – Dachdeckermeister • Christoph Dehn – privat • Dirk Thiele – privat • Dirk Wascher – Vinoscout • Dorothee Hennings-Holtmann – privat • Dr. Jan Thiele – Rechtsanwalt • Dr. Judith und Dr. Lutz Franz – Arzt • Frank und Carmen Bohn – Physiotherapie am Stern • Familie Jürgen Keck – privat • Elektromeister Thomas Kalliske • Hans-Joachim Weber – privat • Holger und Frauke Rupprecht – privat • Horst Bothe – Fleischerei Bothe • Jürgen und Marie-Therese Piek – privat • Kay & Dirk Petermann – Bürobedarf und Schreibwaren • Krage Potsdam GmbH • NDB Technische Systeme – www.ndb.de • Olaf Wassermann – Möbelhaus Wassermann • Rainer Fahlberg – privat • Ralf Boost – privat • Silvia Arnemann – privat • Steffi und Martin Fiedler – privat • Thomas Werner – privat • Ulrike Schönbeck – privat • Wolfgang Clement – privat • Yvette Guthke – privat

Ball im Tor ist super, in der Scheibe nicht.



**Versicherungen
gibt's bei uns.**

mbs.de



**Mittelbrandenburgische
Sparkasse**

SAISONSTART AUCH FÜR DEN VfL II-IV

Die „Adler“ des VfL können derzeit zurecht stolz auf ihren gelungenen Saisonstart in der 2.Handball-Bundesliga sein.



Und auch unsere weiteren Männermannschaften haben zwischenzeitlich ihre ersten Saisonspiele absolviert. Der VfL Potsdam II platziert sich dabei nach 2 Auftakterfolgen wie in der Vorsaison gleich wieder in der Spitzengruppe der Brandenburgliga. Das

junge, von Peter Mních trainierte Team muss sich jetzt allerdings fast einen Monat bis zu seiner nächsten Partie am 8.Oktober (SV Jahn Bad Freienwalde, 18 Uhr, Heimspiel) gedulden.

Noch etwas jünger ist das Durchschnittsalter unserer neu gegründeten Mannschaft des VfL Potsdam III. Trainer Toralf Vietze startete mit dem ausschließlich aus Talen-





Adleraugen auf -

Die offizielle Lernplattform
für ein Grünes Morgen



Empowering people beyond tomorrow



ten des Potsdamer Breitensports bestehende Team in der Landesliga gleich mit einem Erfolg, das Spiel am vergangenen Wochenende ging allerdings verloren. Am 1. Oktober (Ludwigsfelder HC II, 14 Uhr, Auswärtsspiel) folgt der nächste Auftritt.

Von einer jungen Truppe kann man bei der Männermannschaft des VfL Potsdam IV dagegen nun wahrlich nicht sprechen. Unsere im Durchschnitt etwa 40-jährigen „Steinadler“ gewannen dennoch ihr Auftaktspiel in der Kreisliga. Die Ligapause bis zum 9. Oktober (SG Schöneiche II, 13:30 Uhr, Auswärtsspiel) begrüßt die Mannschaft von Trainer Frank Hanisch nun sogar, um ihre Wehwehchen auszukurieren. Wir wünschen allen unseren Männerteams des Breitensports eine erfolgreiche Saison!



Deine **WORKWEAR**

Kompetenz in **SICHERHEIT**

Jetzt scannen und entdecken

ELTEN

MASCOT®
WORKWEAR

BLÅKLÄDER
WORKWEAR

FHB



uvm.



pch-24.de | pch-shop.de

BUSINESSCLUB



Gemeinsame Werte verbinden.

gefta Umweltlabor GmbH

IMPRESSUM

1. VfL Potsdam 1990 e. V.
– Geschäftsstelle –
Am Luftschiffhafen 1
14471 Potsdam

Öffnungszeiten:
Nach Vereinbarung

Tel.: 0331 90754101
Vereinsregister VR 52 P
Vorsitzender: Dr. Norbert
Ahrend

Redaktion:
Jens Pichotta, Niklas Weber,
Josefine Gorka

Fotos:
Anger, DHB, Fasold, Göres,
Harwardt, Gorka
Kirchmeyer, Schrehardt,
Voigt

Mittelbrandenburgische Sparkasse
Kontoinhaber: 1. VfL Potsdam 1990 e. V.
IBAN: DE32 1605 0000 3501 1155 54
BIC: WELADED1PMB

Kritik/Anmerkungen/Vorschläge an Frank von Behren
(V. i. S. d. P.) vonbehren@vfl-potsdam.de

Auf dieser Veranstaltung werden Foto- und
Videoaufnahmen
erstellt (i. S. d. DSGVO Art. 6 Abs. 1; KunstUrhG § 23
Abs. 1 Nr. 1).“



WWW.VFL-POTSDAM.DE



VFLPOTSDAM



1.VFLPOTSDAM